



## Heu, Heu und noch mehr Heu im Waldkindergarten Baumföchse

An den trockenen Tagen mitte August wurde die Wiese vor dem Waldkindergarten gemäht. Immer wieder sahen die Kinder vom Schutzwagen aus, wie das Heu gewendet wurde und anschließend die Reihen mit dem getrockneten Heu auf der Wiese entstanden. An einem Tag haben die Kinder beim Heuwenden geholfen und am Ende kam eine lustige Heuschlacht heraus. Die Reihen an Heu luden zu Laufspielen und genauso zum Weithüpfen ein. Kleinere Heuhaufen, welche unser lieber Horst Tsochojer geschaffen hat, machten besonderen Spaß.

Schon bald darauf war kein Heu mehr auf der Wiese zu sehen, doch die Kinder wussten, dass das Heu wie jedes Jahr zum Trocknen aufgehängt wird. Und so lud sie Horst dazu ein, zumal Mal über Berge an Heu zu klettern und zu hüpfen.

Zweiteres war für die Kinder natürlich viel interessanter. Beim Bespielen der Heuberge entdeckten einige Kinder ein bodennahes Loch in der Heuwand. Wie die Bienen schwirten die Baumföchse in das Loch und wieder hinaus. Die Freude war riesig. Vielen Dank, lieber Horst Tsochojer für diese schönen Kindheitserinnerungen. Die Waldkinder haben ihren „Opa“ Horst sehr gern.



*Sich ins Heu fallen lassen Traue ich mich oder traue ich mich nicht durch das Loch, das war hier die Frage.*